

+ + + Näher für Masken gesucht + + +

Einen herzlichen Dank an alle Näherinnen und Näher!

Die fertigen Mundschutze bitte gleich **am Krankenhaus Burglengenfeld vor die Türe legen!** Es wird, falls noch nicht gemacht, ein Korb oder Behältnis mit der Aufschrift "selbst genähter Mundschutz" aufgestellt.

Sollte dies noch nicht vorhanden sein, die Sachen bitte in einer Tüte oder kleinen Karton vor die Türe legen (diese ist verschlossen)!

Die Mitarbeiter wissen bescheid und holen diese dann ab!

Sollte die Menge, den Bedarf übersteigen, dann werden diese an andere Einrichtungen weiter geleitet! :-)

Somit kann es kein zu viel geben!

Nochmal tausend Dank an alle im Städtedreieck und auch außerhalb, die ihre Hilfe angeboten haben!

Achtung!

Die Masken können das Durchdringen des Virus nicht verhindern. Aber sie verhindern die Verbreitung von Tröpfchen und die darin enthaltenen Viren im Umfeld.

Uns hat heute ein Aufruf von Michaela Anton erreicht, die auf die Bitte der Asklepios Klinik hin diese Aktion initiiert hat:

Die Asklepios Klinik Burglengenfeld hat derzeit noch medizinische Schutzmasken, jedoch werden diese aufgrund der Knappheit nur fürs medizinische Fachpersonal verwendet. Um mit diese Ressourcen sparsam umzugehen, bittet die Klinik um Mithilfe der Bürger, damit sie auch Büro- und Schreibkräfte mit Schutzmasken ausstatten können.

Wer nähen kann und Stoffe aus Baumwolle (60 Grad waschbar) daheim hat, auch Reste, der möge doch, wenn er Zeit dazu hat

welche nähen. Die Mitarbeiter der Kliniken sind froh um jede Hilfe!

Was nützen selbstgenähte Masken?

„Die Übertragung von Coronaviren erfolgt vor allem durch Tröpfchen, jederzeit und überall. Mit dem Tragen eines Mund-Nasen-Schutz (MNS) **kann die Verteilung von Tröpfchen in der Umgebung und auf Kontaktpersonen verringert werden.** Um uns selbst und andere in Zeiten von Lieferengpässen zu schützen, haben wir diese Nähanleitung für einen Behelf-Mund-Nasen-Schutz (BMNS) recherchiert und empfehlen, Ihre Patientinnen und Patienten in die Produktion einzubinden und Ihrer Praxis BMNS zur Verfügung zu stellen, damit insbesondere im Kontakt mit Risikopersonen folgende Reihenfolge der Verteilung erfolgt: 1. Praxis, 2. Pflegedienst, 3. Risikopatienten und 4. Allgemeine Bevölkerung. Für jeden Anwender sollten pro Tag zwei Masken eingeplant werden, die abends ausgekocht am nächsten Tag wiederverwendbar sind. Laut einem namenhaften Infektiologen sind diese nahezu ebenso wirkungsvoll wie ein „regulärer“ MNS. Achtung: Herstellung und Gebrauch erfolgt auf eigene Gefahr! Der Behelf-Mund-Nasenschutz ist weder geprüft noch zertifiziert und stellt lediglich ein Hilfsmittel dar.“ (*Ärzteverband Niedersachsen*).

Wer diese Aktion unterstützen möchte, kann die genähten Masken in einem sauberen Beutel an der Pforte der Asklepios Klinik abliefern.

Infos zur Herstellung von einfachen Behelf-Mund-Nasen-Schutz Masken

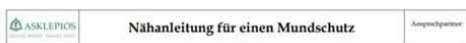
- **Benötigte Nähutensilien: Nähmaschine, Schere, Bügeleisen**
- **Benötigtes Material: Kochfeste Baumwolle (mind. bei 60° waschbar) und Draht**
- **Die Nähanleitung auf dieser Seite dient nur als Beispiel, wenn jemand ein leichteres Schnittmuster hat oder findet, dann darf er dies auch gerne verwenden!**
- **Bitte in einer sauberen Tüte an der Pforte der Asklepios Klinik abgeben**
- **Die Masken bitte den Kindern NICHT zum Spielen geben**
- **Die Masken müssen unbedingt KOSTENFREI abgegeben werden**

Nähanleitung

NEU: Ab sofort können bei der Pforte der Asklepios Klinik Nähsets abgeholt werden, die Bänder, Draht, Stoff und eine Anleitung enthalten!

Download der ganzen Anleitung als PDF -Datei:

[Mundschutz.pdf](#)



1. Bitte wascht euch ausgiebig die Hände, bevor ihr mit der Herstellung beginnt!

Halte die Hände zunächst unter fließendes Wasser. Die Temperatur können so gewählt werden, dass sie angenehm ist, jetzt mit Seife alle Stellen sanft einreiben. Gründliches Händewaschen dauert 20 bis 30 Sekunden. Danach die Hände unter fließendem Wasser abspülen. Anschließend die Hände sorgfältig abtrocknen, auch in den Fingerzwischenräumen.

2. Stoff zuschneiden


Den hinten aufgeführten Stoffzuschnitt (inkl. Nahtzugabe) musst du 6 x ausschneiden (entlang der gestrichelten Linie). Dabei ist 1 Zuschnitt jeweils eine Hälfte des Mundschutzes. Das Muster ist in Originalgröße!



3. Losnähen




Lege jeweils zwei Zuschnitte übereinander → stecke Sie zusammen → nähe die lange gebogene Seite, bis über die Nahtzugabe, entlang
Falte die aneinander genähten Teile auseinander → klappe den Saum der Naht jeweils nach rechts und links → nähe diese ebenfalls (in einem Abstand von ca. 1-2 mm von der ersten Naht) links und rechts fest.
Das machst du 3 mal mit allen 6 Zuschnitten.



| | | |
|---|--|------------------|
|  | Nähanleitung für einen Mundschutz | Angebotspartner: |
|---|--|------------------|

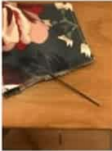
4. Zusammen nähen

Lege jetzt zwei der genähten Teile übereinander → Nähe einmal rundherum
Nimm jetzt das übrige Teil was du noch hast und leg es auf die gerade zusammen genähten Stoffe (die „schöne“ Seite nach innen) und nähe diese zusammen bis auf 4 cm an der unteren Naht, die lässt du offen.
Dann schneidest du den überstehenden Saum entlang der Außenseite alle 10mm bis zur Naht ein (somit passt sich das nachher besser an)
Jetzt stülpst du das Innere nach Außen, und nähst erneut ca 1 mm vom Rand entfernt rundherum → aber lasse nach wie vor die 4 cm unten offen!





5. Bügel einnähen

Durch das Loch was du im unteren Bereich gelassen hast, führst du ein **10 cm** langes Drahtstück in die Stoffzwischenräume ein → schiebe es bis zum oberen Nahtrand → nähe es von außen rundherum fest (damit es nicht verrutschen kann)
Nun kannst du das untere Loch mit einer Naht verschließen.



6. Bänder

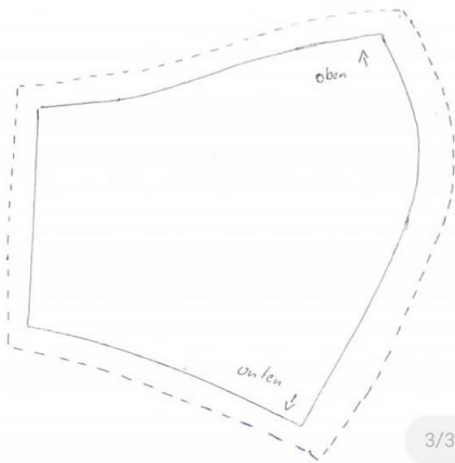
Um einen Durchzug für Haltebänder zu nähen, klappst du **ca 1,5 cm** links und rechts ein → festnähen. Nun ziehst du **120 cm** vom Bindeband durch die Schlaufen → am Ende einen Knoten in die Bänder damit sie nicht auftrudeln



7. Auf die Schulter klopfen

Tada! Ein fertiger Mundschutz! Du kannst dir auf die Schulter klopfen!
Du hilfst in dieser besonderen Zeit, unserem Personal und unseren Patienten Sicherheit zu geben!
Danke dafür!

Stand: Seite 2 von 2



Links mit weiteren Infos und Anleitungen / Videoanleitung:

<https://www.morgenpost.de/vermischtes/article228710917/Coronavirus-Mundschutz-selbst-machen-Anleitung-der-Stadt-Essen.html>

https://www.ndr.de/nachrichten/niedersachsen/hannover_weser-leinegebiet/Zu-wenig-Masken-Aerzte-sollen-selber-naehen,schutzmasken100.html

Sie möchten helfen?

bitte senden Sie uns eine Email mit folgenden Infos an an info@lengfeldhilft.de

- Beschreibung Angebot/ Service
- Wann ist dieser Service verfügbar?
- Wie können Hilfesuchende Sie erreichen? (Telefon, Email)
- Ihre vollständigen Kontaktdaten